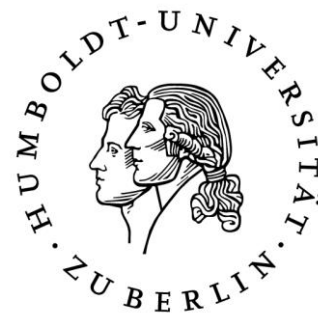


# Amtliches Mitteilungsblatt



Juristische Fakultät

## Fünfte Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Rechtswissenschaft (AMB Nr. 111/2015)

---

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

**Nr. 30/2020**

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und  
Veranstaltungsmanagement

**29. Jahrgang/1. September 2020**

---



# Fünfte Änderung der fachspezifischen Studienordnung für den Studiengang „Rechtswissenschaft“ (AMB Nr. 111/2015)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Juristischen Fakultät am 13. Februar 2020 die fünfte Änderung der Studienordnung erlassen\*:

## Artikel I

1. Im Inhaltsverzeichnis wird ein neuer § 5a Examensorientiertes Selbststudium ergänzt.

2. § 3 der Studienordnung erhält folgende Fassung:

### „§ 3 Umfang der Studienangebote

Die Regelstudienzeit des Studiengangs Rechtswissenschaft inklusive staatlicher Pflichtfachprüfung beträgt zehn Semester. Auf das universitäre Studium entfallen neun Semester. Im universitären Studium müssen insgesamt 270 Leistungspunkte (LP) erworben werden. Es entfallen davon 246 LP auf das Fachstudium einschließlich der universitären Schwerpunktprüfung und 24 LP auf die Berufsfeldbezogenen Zusatzqualifikationen (BZQ).“

3. § 5 der Studienordnung erhält folgende Fassung:

### „§ 5 Studienaufbau und Module des Studiums

Der Studiengang Rechtswissenschaft gliedert sich in ein jeweils einjähriges Grundstudium, Hauptstudium, Schwerpunktstudium und ein eineinhalbjähriges Vertiefungsstudium. Er zielt auf den erfolgreichen Abschluss der ersten juristischen Prüfung. Er beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 240 LP sowie einen Selbststudiumsanteil im Umfang von 30 LP gemäß § 5a:

#### (a) Pflichtbereich (214 LP)

Grundstudium:

- Grundlagen des Rechts (Modul G) – 12 LP
- Zivilrecht I (Modul Z I) – 19 LP
- Strafrecht I (Modul S I) – 15 LP
- Öffentliches Recht I (Modul Ö I) – 15 LP
- Rechtswissenschaftliche Fallbearbeitung (Modul RF) – 12 LP

Hauptstudium:

- Zivilrecht II (Modul Z II) – 13 LP
- Zivilrecht III (Modul Z III) – 11 LP
- Strafrecht II (Modul S II) – 12 LP
- Öffentliches Recht II (Modul Ö II) – 15 LP
- Öffentliches Recht III (Modul Ö III) – 10 LP

Vertiefungsstudium:

- Vertiefung (Modul V) – 50 LP

#### (b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (56 LP)

Schwerpunktstudium jeweils 32 LP:

- Zeitgeschichte und Theorie des Rechts (Modul SP 1)
- Rechtsetzung und Rechtspolitik (Modul SP 2)
- Vertragsrecht: Theorie, Praxis und grenzüberschreitende Dimensionen (Modul SP 3)
- Europäisierung und Internationalisierung des Privat- und Wirtschaftsrechts mit den eigenständigen, zu den anderen Schwerpunkten gleichwertigen, Unterschwerpunkten:
  - Immaterialgüterrecht (Modul USP 4a)
  - Recht und digitale Transformation (Modul USP 4b)
  - Unternehmens- und Gesellschaftsrecht (Modul USP 4c)
- Staat und Verwaltung im Wandel (Modul SP 5)
- Völkerrecht und Europarecht (Modul SP 6)
- Deutsche und Internationale Strafrechtspflege (Modul SP 7)
- Ausländisches Recht / Angebote an ausländischen Partneruniversitäten (Modul SP 8)

Von den Schwerpunktmodulen müssen die Studierenden eines auswählen.

Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen (24 LP):

- Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation I (Modul BZQ I) – 4 LP
- Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation II (Modul BZQ II) – 5 LP
- Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation III (Modul BZQ III) – 15 LP“

#### 4. § 5a Examensorientiertes Selbststudium

(1) Examensorientiertes Selbststudium ist die selbständige prüfungsorientierte komprimierte Wiederholung des Pflichtfachstoffs gemäß § 3 der Berliner Juristenausbildungsordnung (JAO) zur inhaltlichen und methodischen Vorbereitung auf den schriftlichen sowie den mündlichen Teil der staatlichen Pflichtfachprüfung.

\* Die Universitätsleitung hat die fünfte Änderung der Studienordnung am 20. August 2020 bestätigt.

(2) Das examensorientiertes Selbststudium findet in den drei Prüfungsbereichen Zivilrecht, Strafrecht und im Öffentliches Recht jeweils im Umfang von 10 LP statt.

5. In „Anlage 1: Modulbeschreibungen“

a) wird das Modul „Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte und zeitgenössische Theorie des Rechts (Modul SP 1)“ durch die Modulbeschreibung des Moduls „Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte und Theorie des Rechts (Modul SP 1)“ gemäß Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt.

b) wird das Modul „Schwerpunkt 3: Zivilrechtliche Rechtsberatung und Rechtsgestaltung (Modul SP 3)“ durch die Modulbeschreibung des Moduls „Schwerpunkt 3: Vertragsrecht: Theorie, Praxis und grenzüberschreitende Dimensionen (Modul SP 3)“ gemäß Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt.

c) wird das Modul „Schwerpunkt 4b: Vertrag und Wettbewerb (Modul USP 4b)“ durch die Modulbeschreibung des Moduls „Schwerpunkt 4b: Recht und digitale Transformation (Modul USP 4b)“ gemäß Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt.

6. Die „Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan“ wird durch vorliegende „Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan“ ersetzt.

## **Artikel II**

Diese Änderungsordnung tritt zum 01. Oktober 2020 in Kraft.

**Anlage 1: Modulbeschreibungen**

| <b>Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte und Theorie des Rechts (Modul SP 1)</b>  |  |   | Leistungspunkte: 32   |
|---|--|---|---|
| Lern- und Qualifikationsziele:<br>Die Studierenden vertiefen ihre historischen und staatsphilosophischen Kenntnisse und wenden die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Bearbeitung von Themen der betreffenden Gebiete an. |  |   |   |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: <b>Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF</b>   |  |   |   |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte   |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit  | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Juristische Zeitgeschichte</u>   |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit  | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Moderne Rechtsphilosophie</u>  |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit  | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Neuere Rechtsgeschichte</u>  |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit  | 1 LP Teilnahme  | <u>Neuere Entwicklungen des Rechts</u><br>Es sollen insbesondere Themen zu den Gebieten – Geschichte der Rechtswissenschaft – und – Zeitgenössische Theorien des Rechts – angeboten werden. |
| Vorlesung, Seminar, Übung, Exkursion, Colloquium  | <u>8 SWS</u><br><br><u>100 Stunden</u><br>90 Stunden Präsenzzeit,<br>10 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung | 4 LP, Teilnahme                                       | <u>Wahlpflichtveranstaltungen</u>   |
| Teilmodulabschlussprüfung   | <u>200 Stunden</u><br>Klausur 300 Minuten und Vorbereitung   | 8 LP, Bestehen der Gesamtschwerpunktprüfung           | Klausur über die Lehrinhalte der vier Pflichtveranstaltungen  |
| Teilmodulabschlussprüfung   | <u>200 Stunden</u><br>Studienarbeit, Vorbereitung und Anfertigung  | 8 LP, Bestehen der Gesamtschwerpunktprüfung           | Studienarbeit mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen aus dem Themenkreis einer dafür ausgewiesenen Lehrveranstaltung des Schwerpunktes   |
| Teilmodulabschlussprüfung   | <u>200 Stunden</u><br>Mündliche Prüfung<br>20 Minuten und Vorbereitung   | 8 LP, Bestehen der Gesamtschwerpunktprüfung           | Mündliche Prüfung über die Lehrinhalte aus dem Wahlpflichtbereich   |

|                   |  |  |
|-------------------|--|--|
| Dauer des Moduls  | <input type="checkbox"/> 1 Semester                | <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester |
| Beginn des Moduls | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester | <input type="checkbox"/> Sommersemester        |

|   |   |   |                                      |
|---|---|---|--------------------------------------|
| <b>Schwerpunkt 3: Vertragsrecht: Theorie, Praxis und grenzüberschreitende Dimensionen (Modul SP 3)</b>  |   |   | Leistungspunkte: 32                  |
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>                 Die Studierenden erwerben Kenntnisse darüber, wie Vertragsrechtsprobleme in gesellschafts- und rechtstheoretischen Ansätzen verstanden und konzeptionalisiert werden und welchen Gestaltungen sie in der Praxis zugeführt werden. Das Gebiet, das i. d. R. als paradigmatisch für das Privatrecht und als das Herz von Privatautonomie und Markthandeln gesehen wird, wird dazu in den Pflichtfeldern dieses Schwerpunkts in seinen wichtigsten über die deutsche Dogmatik hinausreichenden Dimensionen dargestellt und durchdrungen. Dabei wählen die Studierenden, ob sie einen Fokus stärker auf Anwaltspraxis und -berufsrecht legen oder auf die theoretischen und internationalen Bezüge des Vertragsrechts – ohne die jeweils andere Dimension gänzlich auszublenden.<br/>                 Der Praxisbezug wird eingebettet in eine Ausbildung zu den Hauptaspekten des ämlichen Berufsrechts. Umgekehrt wird der Vertrag in seinen grenzüberschreitenden Dimensionen gesehen, um der Internationalität von Märkten gerecht zu werden. Hier steht das vereinheitlichte Europäische Recht – das Europäische Vertragsrecht – auf der einen Seite und auf der anderen Seite das Internationale und vergleichende Vertragsrecht – die Frage nach den in internationalen Kontext anwendbaren Rechten, auch im Vergleich.</p> |   |   |                                      |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: <b>Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF</b>   |   |   |                                      |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden                                | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte                      |
| <u>Nach Wahl vier der folgenden fünf Veranstaltungen (Vertragsrechtsgestaltung, Vertragstheorie, Anwalliches Berufsrecht, Europäisches Vertragsrecht, Internationales Vertragsrecht)</u>  |   |   |                                      |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Vertragsrechtsgestaltung</u>      |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Vertragstheorie</u>               |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Anwalliches Berufsrecht</u>       |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Europäisches Vertragsrecht</u>    |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Internationales Vertragsrecht</u> |

|  |   |   |   |
|--|---|---|---|
| Vorlesung, Seminar, Übung, Exkursion, Colloquium | <u>8 SWS</u><br><u>100 Stunden</u><br>90 Stunden Präsenzzeit,<br>10 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung            | 4 LP, Teilnahme                             | <u>Wahlpflichtveranstaltungen</u>   |
| Teilmodulabschlussprüfung                        | <u>200 Stunden</u><br>Klausur 300 Minuten und Vorbereitung  | 8 LP, Bestehen der Gesamtschwerpunktprüfung | Klausur über die Lehrinhalte der vier gewählten Pflichtveranstaltungen  |
| Teilmodulabschlussprüfung                        | <u>200 Stunden</u><br>Studienarbeit, Vorbereitung und Anfertigung   | 8 LP, Bestehen der Gesamtschwerpunktprüfung | Studienarbeit mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen aus dem Themenkreis einer dafür ausgewiesenen Lehrveranstaltung des Schwerpunktes |
| Teilmodulabschlussprüfung                        | <u>200 Stunden</u><br>Mündliche Prüfung<br>20 Minuten und Vorbereitung  | 8 LP, Bestehen der Gesamtschwerpunktprüfung | Mündliche Prüfung über die Lehrinhalte aus dem Wahlpflichtbereich   |
| Dauer des Moduls                                 | <input type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</span>         |   |   |
| Beginn des Moduls                                | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 200px;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span> |   |   |



| <b>Unterschwerpunkt 4b: Recht und digitale Transformation (Modul USP 4b)</b>  |   |   | Leistungspunkte: 32  |
|---|---|---|--|
| <p>Lern- und Qualifikationsziele:<br/>                 Die Studierenden besitzen ein vertieftes systematisches Verständnis der Rechtsgebiete und Normen, welche digitale Märkte prägen, und können rechtliche Problemstellungen formulieren und einordnen, wie sie aus der Digitalisierung und den mit ihr einhergehenden technischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Veränderungen folgen. Sie sind in der Lage, neue Regelungsbedarfe zu erkennen und alternative Lösungsansätze auf der Ebene des geltenden Rechts oder de lege ferenda herauszuarbeiten und kritisch zu diskutieren.<br/>                 Im Pflichtprogramm des Wintersemesters steht die Entwicklung der positiv-rechtlichen, technischen, ökonomischen und rechtstheoretischen Grundlagen im Vordergrund. Im Sommersemester können einzelne Aspekte der Digitalisierung vertiefend studiert werden.</p> |   |   |  |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: <b>Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF</b></p>  |   |   |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden                                | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte  |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Daten- und Informationsrecht</u><br>Daten stehen im Zentrum der digitalen Märkte. Ihre Verfügbarkeit wird für personenbezogene Daten zentral durch das Datenschutzrecht und für die Daten der öffentlichen Hand durch das Informationszugangs-, -bereitstellungs- und -weiterverwendungsrecht geprägt. Die Vorlesung gibt einen Überblick über die bestehenden europäischen und nationalen Regelungen einschließlich ihrer grundrechtlichen Bezüge und vermittelt die Fähigkeit, sie im Zusammenhang zu verstehen und die gegenwärtigen Entwicklungen einzuordnen.  |
| Vorlesung   | <u>2 SWS</u><br><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit | 1 LP, Teilnahme                                       | <u>Vertrag und Haftung in der vernetzten Welt</u><br>Digitale Märkte sind durch neuartige Zugriffsmöglichkeiten auf automatisiert generierte Nutzungsdaten, neuartige Datenverarbeitungs- und -analysekapazitäten und neue Geschäftsmodelle, insbesondere plattformbasierte Geschäftsmodelle, geprägt. Die neuen technischen und wirtschaftlichen Gegebenheiten stellen Grundannahmen in Frage, auf denen das geltende Privatrecht beruht. Das Privatrecht ist vor neue Herausforderungen gestellt, die von der Zurechnung automatisiert erzeugter Willenserklärungen und von Pflichtverletzungen durch automatisierte Systeme über neue digitale Vertragsgegenstände und Vertragspflichten bis hin zu neuartigen Informationsasymmetrien, Diskriminierungspotentialen, neuen Haftungsfragen und der Regelungsbedürftigkeit neuer Intermediäre reichen. Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die neuen Herausforderungen für das Privatrecht und die Fähigkeit, angemessene Lösungen zu entwickeln. |

|  |   |   |   |
|--|---|---|---|
| Vorlesung  | <u>2 SWS</u><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit   | 1 LP, Teilnahme                             | <u>Deutsches und Europäisches Wettbewerbsrecht (Kartellrecht)</u><br>Das Wettbewerbsrecht (Kartellrecht) soll das aus dem Gebrauch der wirtschaftlichen Handlungsfreiheiten entstehende Markt- und Wettbewerbssystem in seinen freiheitlichen und funktionalen Voraussetzungen schützen. Ziel ist die Einhegung des Problems wirtschaftlicher Macht in seinen verschiedenen Entstehungsgründen und Ausprägungen (Kartellverbot, Missbrauchsverbot, Fusionskontrolle). Mit durchgängig starkem Fallbezug wird in die grundlegenden Prinzipien und Regeln des deutschen und europäischen Wettbewerbsrechts eingeführt, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf den Wettbewerbsproblemen auf digitalen Märkten liegt. |
| Vorlesung  | <u>2 SWS</u><br><u>25 Stunden</u><br>25 Stunden Präsenzzeit   | 1 LP Teilnahme                              | <u>Grundlagen und Grundfragen der Digitalisierung</u><br>Die Digitalisierung verändert die „Architektur“ und Funktionsweise von Märkten in fundamentaler Weise. Die Vorlesung widmet sich rechtstheoretischen, rechtsökonomischen, rechtsphilosophischen und technikrechtlichen Grundfragen, die dadurch aufgeworfen sind. Der Schwerpunkt der Veranstaltung kann auch auf Grundfragen der Digitalisierung in den Bereichen des Immaterialgüterrechts oder des Strafrechts liegen.  |
| Vorlesung, Seminar, Übung, Exkursion, Colloquium | <u>8 SWS</u><br><u>100 Stunden</u><br>90 Stunden Präsenzzeit,<br>10 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung      | 4 LP, Teilnahme                             | <u>Wahlpflichtveranstaltungen</u>   |
| Teilmodulabschlussprüfung                        | <u>200 Stunden</u><br>Klausur 300 Minuten und Vorbereitung  | 8 LP, Bestehen der Gesamtschwerpunktprüfung | Klausur über die Lehrinhalte der vier Pflichtveranstaltungen  |
| Teilmodulabschlussprüfung                        | <u>200 Stunden</u><br>Studienarbeit, Vorbereitung und Anfertigung   | 8 LP, Bestehen der Gesamtschwerpunktprüfung | Studienarbeit mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen aus dem Themenkreis einer dafür ausgewiesenen Lehrveranstaltung des Schwerpunktes   |
| Teilmodulabschlussprüfung                        | <u>200 Stunden</u><br>Mündliche Prüfung 20 Minuten und Vorbereitung   | 8 LP, Bestehen der Gesamtschwerpunktprüfung | Mündliche Prüfung über die Lehrinhalte aus dem Wahlpflichtbereich   |
| Dauer des Moduls                                 | <input type="checkbox"/> 1 Semester <span style="float: right;"><input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester</span>         |   |   |
| Beginn des Moduls                                | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <span style="float: right;"><input type="checkbox"/> Sommersemester</span> |   |   |

**Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan**

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

| Name oder Kürzel des Moduls                          | 1. Semester |           | 2. Semester |           | 3. Semester |           | 4. Semester |           | 5. Semester |           | 6. Semester |           | 7. Semester |           | 8. Semester |           | 9. Semester |           |
|--|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|
|  | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        |
| Grundlagen des Rechts                                | 4           | 6         |             |           |             |           |             |           | 2           | 2         | 2           | 2         | 2           | 2         |             |           |             |           |
| Zivilrecht I   | 8           | 9         | 8           | 10        |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| Strafrecht I   | 6           | 7         | 6           | 8         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| Öffentliches Recht I                                 | 6           | 7         | 6           | 8         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| Rechtswissenschaftliche Fallbearbeitung              | 3           | 6         | 0           | 3         |             |           | 0           | 3         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| Zivilrecht II  |             |           |             |           | 10          | 13        |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| Zivilrecht III                                       |             |           |             |           |             |           | 8           | 11        |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| Strafrecht II  |             |           |             |           | 2           | 3         | 6           | 9         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| Öffentliches Recht II                                |             |           |             |           | 6           | 7         | 6           | 8         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| Öffentliches Recht III                               |             |           |             |           | 6           | 10        |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| Schwerpunkt 1-8                                      |             |           |             |           |             |           |             |           | 8           | 12        | 8           | 20        |             |           |             |           |             |           |
| Vertiefung   |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           | 20          | 23        | 20          | 27        |             |           |
| Examensorientiertes Selbststudium Zivilrecht         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           | 0           | 10        |
| Examensorientiertes Selbststudium Strafrecht         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           | 0           | 10        |
| Examensorientiertes Selbststudium Öffentliches Recht |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           | 0           | 10        |
| BZQ I  |             |           |             |           |             |           |             |           | 2           | 4         |             |           |             |           |             |           |             |           |
| BZQ II   |             |           | 2           | 5         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| BZQ III  |             |           |             |           |             |           |             |           | 0           | 10        | 0           | 5         |             |           |             |           |             |           |
| <b>SWS und LP je Semester</b>                        | <b>27</b>   | <b>35</b> | <b>22</b>   | <b>34</b> | <b>24</b>   | <b>33</b> | <b>20</b>   | <b>31</b> | <b>12</b>   | <b>28</b> | <b>10</b>   | <b>27</b> | <b>22</b>   | <b>25</b> | <b>20</b>   | <b>27</b> | <b>0</b>    | <b>30</b> |

# Fünfte Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für den Studiengang „Rechtswissenschaft“ (AMB Nr. 111/2015)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Juristischen Fakultät am 13. Februar 2020 die fünfte Änderung der Prüfungsordnung erlassen\*:

## **Artikel I**

1. § 2 erhält folgende Fassung:

### **„§ 2 Regelstudienzeit**

Der Studiengang Rechtswissenschaft hat inklusive der staatlichen Pflichtfachprüfung eine Regelstudienzeit von zehn Semestern.“

2. In der „Anlage: Übersicht über die Prüfungen“ wird die Übersicht zum Pflichtbereich und zum fachlichen Wahlpflichtbereich durch die Übersicht gemäß der Anlage dieser Änderungsordnung ersetzt.

## **Artikel II**

Diese Änderungsordnung tritt zum 01. Oktober 2020 in Kraft.

---

\* Die Universitätsleitung hat die fünfte Änderung der Prüfungsordnung am 20. August 2020 bestätigt.

**Anlage 2:** Übersicht über die Prüfungen

| Nr. d. Moduls                     | Name des Moduls                              | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU  | Benotung |
|-----------------------------------|--|---------------|---|---|----------|
| <b>Pflichtbereich<sup>1</sup></b> |  |               |   |   |          |
| G                                 | Grundlagen des Rechts                        | 12            | keine   | zwei Klausuren (je Klausur 1 LP) zu je 120 Minuten  | ja       |
| Z I                               | Zivilrecht I                                 | 19            | Keine   | Klausur, 120 Minuten  | ja       |
| S I                               | Strafrecht I                                 | 15            | Keine   | Klausur, 120 Minuten  | ja       |
| Ö I                               | Öffentliches Recht I                         | 15            | Keine   | Klausur, 120 Minuten  | ja       |
| RF                                | Rechtswissenschaftliche Fallbearbeitung (RF) | 12            | Keine   | drei Hausarbeiten (eine zivilrechtliche, eine strafrechtliche und eine öffentlich-rechtliche Fallgestaltung, je Hausarbeit 3 LP) mit je höchstens 26.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja       |
| Z II                              | Zivilrecht II                                | 13            | Modul Zivilrecht I  | Klausur, 240 Minuten  | ja       |
| Z III                             | Zivilrecht III                               | 11            | Modul Zivilrecht I  | Klausur, 240 Minuten  | ja       |
| S II                              | Strafrecht II                                | 12            | Modul Strafrecht I  | Klausur, 240 Minuten  | ja       |
| Ö II                              | Öffentliches Recht II                        | 15            | Modul Öffentliches Recht I                                | Klausur, 240 Minuten  | ja       |
| Ö III                             | Öffentliches Recht III                       | 10            | Modul Öffentliches Recht I                                | Klausur, 240 Minuten  | ja       |
| V                                 | Vertiefung                                   | 50            | Zwischenprüfung   | Probeexamen: sieben Klausuren zu je 300 Minuten   | nein     |
| BZQ I                             | Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation I     | 4             | Keine   | keine   | nein     |
| BZQ II                            | Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation II    | 5             | Keine   | keine   | nein     |
| BZQ III                           | Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation III   | 15            | keine   | Das Modul wird ohne Prüfung/Leistungsnachweis abgeschlossen.  | nein     |

<sup>1</sup> Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

| <b>Fachlicher Wahlpflichtbereich<sup>1</sup></b> |   |    |  |   |    |
|--|---|----|--|---|----|
| SP 1   | Schwerpunkt 1: Zeitgeschichte und Theorie des Rechts                                | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | Klausur, 300 Minuten, und mündliche Prüfung, 20 Minuten, und Studienarbeit, mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja |
| SP 2   | Schwerpunkt 2: Rechtsetzung und Rechtspolitik                                       | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | Klausur, 300 Minuten, und mündliche Prüfung, 20 Minuten, und Studienarbeit, mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja |
| SP 3   | Schwerpunkt 3: Vertragsrecht: Theorie, Praxis und grenzüberschreitende Dimensionen  | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | Klausur, 300 Minuten, und mündliche Prüfung, 20 Minuten, und Studienarbeit, mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja |
| USP 4a   | Unterschwerpunkt 4a: Immaterialgüterrecht   | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | Klausur, 300 Minuten, und mündliche Prüfung, 20 Minuten, und Studienarbeit, mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja |
| USP 4b   | Unterschwerpunkt 4b: Recht und digitale Transformation                              | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | Klausur, 300 Minuten, und mündliche Prüfung, 20 Minuten, und Studienarbeit, mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja |
| USP 4c   | Unterschwerpunkt 4c: Unternehmens- und Gesellschaftsrecht                           | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | Klausur, 300 Minuten, und mündliche Prüfung, 20 Minuten, und Studienarbeit, mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja |
| SP 5   | Schwerpunkt 5: Staat und Verwaltung im Wandel                                       | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | Klausur, 300 Minuten, und mündliche Prüfung, 20 Minuten, und Studienarbeit, mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja |
| SP 6   | Schwerpunkt 6: Völkerrecht und Europarecht  | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | Klausur, 300 Minuten, und mündliche Prüfung, 20 Minuten, und Studienarbeit, mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja |
| SP 7   | Schwerpunkt 7: Deutsche und internationale Strafrechtspflege                        | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | Klausur, 300 Minuten, und mündliche Prüfung, 20 Minuten, und Studienarbeit, mit höchstens 62.000 Zeichen ohne Leerzeichen | ja |
| SP 8   | Schwerpunkt 8: Ausländisches Recht / Angebote an ausländischen Partneruniversitäten | 32 | Zwischenprüfung und Abschluss von Modul RF | nach dem Prüfungsangebot der betreffenden ausländischen Hochschule  | ja |

<sup>1</sup> Im fachlichen Wahlpflichtbereich ist ein Modul im Umfang von insgesamt 32 LP zu absolvieren.

| <b>Examensorientiertes Selbststudium</b> |   |    |       |       |      |
|--|---|----|-------|-------|------|
|  | Examensorientiertes Selbststudium im Zivilrecht         | 10 | keine | keine | nein |
|  | Examensorientiertes Selbststudium im Strafrecht         | 10 | keine | keine | nein |
|  | Examensorientiertes Selbststudium im Öffentlichen Recht | 10 | keine | keine | nein |